

JAWA A16/1

EN795:2012/B

(DE) Temporärer Anschlagpunkt

(FR) Ancrage temporaire

(IT) Ancoraggio temporaneo

(EN) Temporary anchor

Bedienungsanleitung

Mode d'emploi

Istruzioni per l'uso

Operating manual



WARNUNG! Aktivitäten, bei denen diese Ausrüstung zum Einsatz kommt, sind naturgemäß gefährlich.

ATTENTION! Les activités impliquant l'utilisation de cet équipement sont par nature dangereuses.

ATTENZIONE! Le attività che comportano l'utilizzo di questo dispositivo sono per natura pericolose.

WARNING! Activities involving the use of this equipment are inherently dangerous.

1. Bestimmungsgemässer Gebrauch

Champ d'application

Campo di applicazione

Field of application



a)



b)



c)



d)



e)



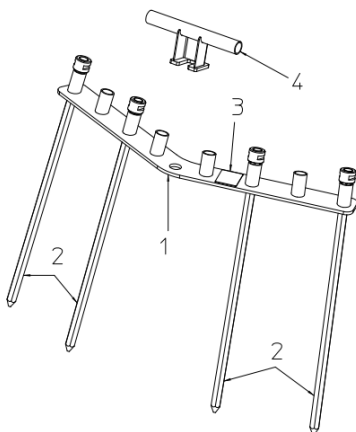
f)

2. Benennung

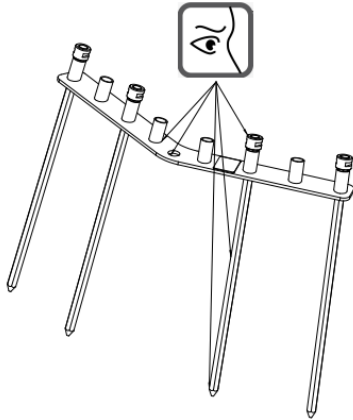
Nomenclature

Nomenclatura

Nomenclature of parts



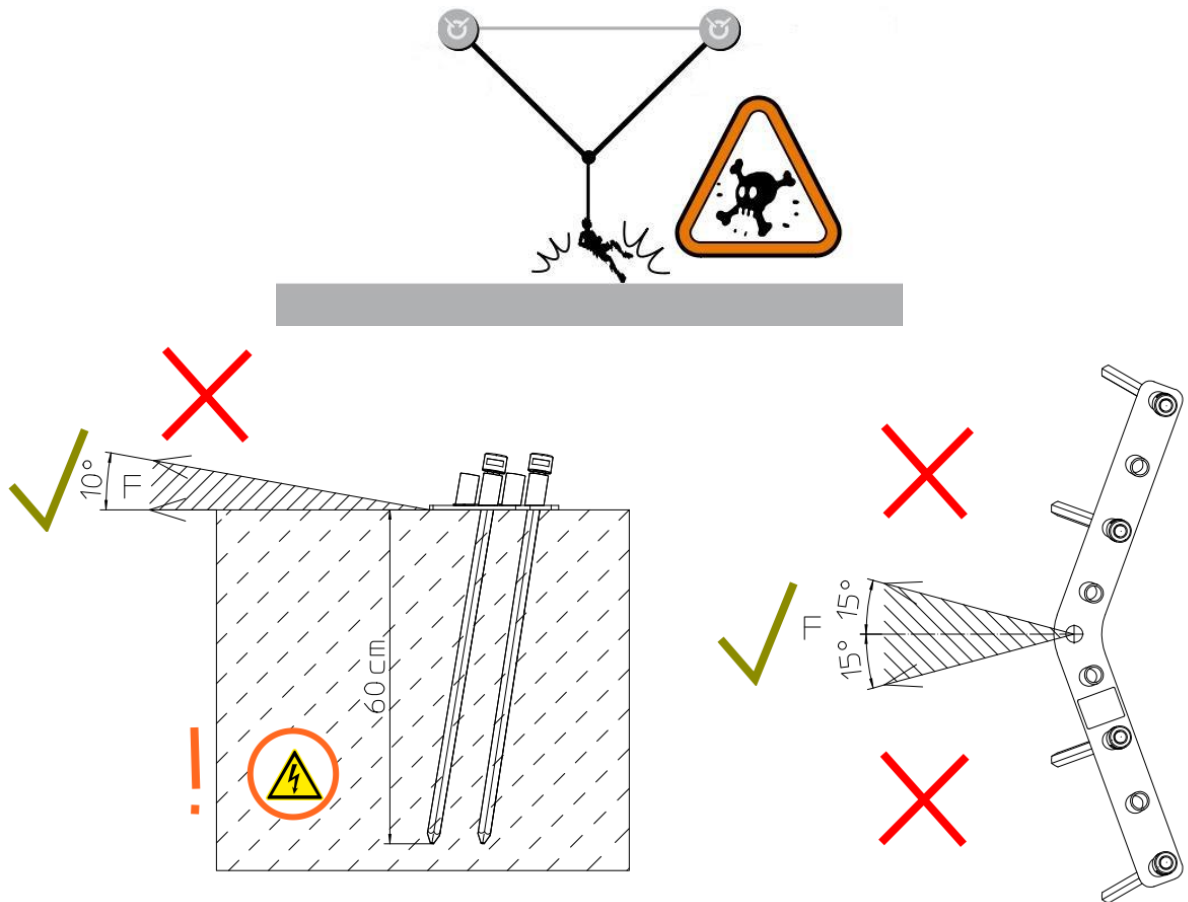
3. Überprüfung
Contrôle
Controllo
Inspection



4. Kompatibilität
Compatibilité
Compatibilità
Compatibility



5. Positionieren
Positionnement
Posizionamento
Positioning



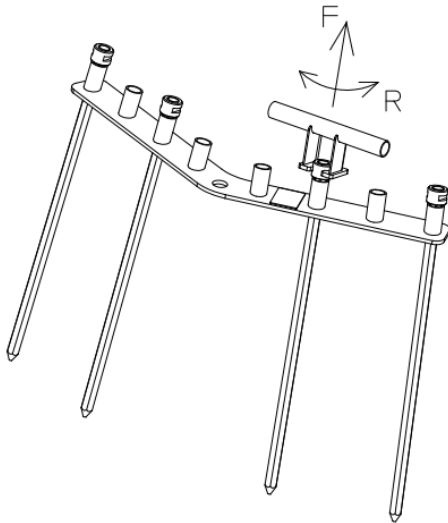
6. Montage der Ankerstäbe
Montage des tirants d'ancrage
Montaggio dei tiranti
Fitting the anchor rods



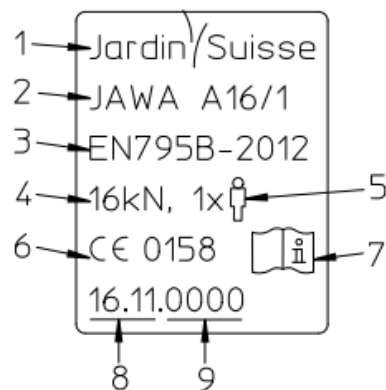
- 7. Testen der Installation
Test de l'installation
Test dell'installazione
Testing the installation



- 8. Demontage der Ankerstäbe
Démontage des tirants d'ancrage
Smontaggio dei tiranti
Removing the anchor rods



- 9. Markierung
Marquage
Marcatura
Markings



**EG-Konformitätserklärung
Déclaration de conformité CE
Dichiarazione di conformità CE
EC Declaration of Conformity**

Der Hersteller oder sein in der Gemeinschaft niedergelassener Bevollmächtigter:
Le fabricant ou son mandataire établi dans la Communauté:
Il produttore o il suo rappresentante autorizzato operante nella Comunità:
The manufacturer or his authorized representative established in the Community:

JardinSuisse, Bahnhofstrasse 94, 5000 Aarau

erklärt hiermit, dass die nachstehend beschriebene PSA:
déclare par la présente que l'EPI décrit ci-dessous:
con la presente dichiara che il DPI descritto di seguito:
declares that the new PPE described hereafter:

**Anschlageinrichtung „Temporärer Anschlagpunkt JAWA A16/1“ nach EN 795 B
Dispositif d'ancrage «Ancre temporaire JAWA A16/1» selon EN 795 B
Dispositivo di ancoraggio “Ancoraggio temporaneo JAWA A16/1” secondo EN 795 B
Anchor device “Temporary anchor JAWA A16/1” according to EN 795 B**

übereinstimmt mit den Bestimmungen der Richtlinie 89/686 EWG und – gegebenenfalls – übereinstimmt mit der einzelstaatlichen Norm, durch die die harmonisierte Norm Nr. EN 795 B umgesetzt wird (für die PSA gemäß Artikel 8 Absatz 4) identisch ist mit der PSA, die Gegenstand der EG-Baumusterprüfbescheinigung **Nr. ZP/B096/17** war und dem Verfahren nach Artikel 11 Buchstabe B der Richtlinie 89/686 EWG unter Kontrolle der gemeldeten Stelle unterliegt:

est conforme à la réglementation de la directive 89/686 EWG et – le cas échéant – est conforme à la norme nationale, remplacée par la norme harmonisée n° EN 795 B (pour l'EPI selon l'article 8, paragraphe 4) est identique à l'EPI objet du certificat d'essai CE de prototype n° **ZP/B096/17** et dont le procédé conforme à l'article 11, lettre B de la directive 89/686 EWG, relève du contrôle de l'organisme cité:

è conforme alle disposizioni della direttiva 89/686/CEE e, nei casi pertinenti, è conforme alla norma nazionale che applica la norma armonizzata n. EN 795 B (per i DPI secondo l'articolo 8, paragrafo 4), è identico al DPI oggetto della certificazione di conformità CE del campione n. **ZP/B096/17** ed è soggetto al procedimento definito nell'articolo 11, punto B della direttiva 89/686/CEE su supervisione dell'ente notificatore:

is in conformity with the provisions of Council Directive 89/686/EEC and, where such is the case, with the national standard transposing harmonised standard N° EN 795 B (for the PPE referred to in Article 8 (4)) is identical to the PPE which is the subject of EC certificate of conformity no. **ZP/B096/17** and is subject to the procedure set out in Article 11 point B of Directive 89/686/EEC under the supervision of the notified body:

DEKRA EXAM GmbH – Dinnendahlstrasse 9 – D-44809 Bochum – CE0158

Aarau, 02.05.2017



Unterschrift – Signature – Firma – Signature

DE

Von den in den Abbildungen dargestellten Techniken sind nur solche zulässig, die nicht durchgestrichen sind.

1. Bestimmungsgemässer Gebrauch

Dieses Produkt darf nicht über seine Grenzen hinaus belastet werden. Es darf ausschließlich zu dem Zweck verwendet werden, für den es entworfen wurde.

- Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA)
- Anschlagereinrichtung nach EN 795:2012/B für einen Benutzer
- Endverankerung für eine Typ C Anschlagereinrichtung mit einer maximalen Nennlast von 16 kN
- Nicht für allgemeine Hebezwecke/ Materialtransport zu verwenden
- Temporärer Anschlagpunkt für bewachsene oder maschinell verdichtete Erde.
- Die Tragfähigkeit ist vor jedem Gebrauch in naher Umgebung auf vergleichbarem Untergrund zu überprüfen.
- Einsatztemperatur -10°C bis 40°C

Untergrund

Zulässig: a) bewachsene Erde, b) maschinell verdichtete Erde

Warnung: c) gefrorener Boden (Verminderung der Tragfähigkeit durch Auftauen!)

Nicht zulässig: d) lockere Erde, e) nasser Untergrund, f) steiniger Untergrund

WARNUNG: Aktivitäten, bei denen diese Ausrüstung zum Einsatz kommt, sind naturgemäß gefährlich. Für Ihre Handlungen und Entscheidungen sind Sie selbst verantwortlich.

Vor dem Gebrauch dieser Ausrüstung müssen Sie:

- Die Gebrauchsanleitung vollständig lesen und verstehen.
- Eine fachgerechte Unterweisung zur richtigen Benutzung erhalten.
- Sich mit den Möglichkeiten und Einschränkungen der Ausrüstung vertraut machen.
- Die mit dem Einsatz verbundenen Risiken verstehen und akzeptieren.

Ein Versäumnis, diese Warnungen zu berücksichtigen, kann zu schweren Verletzungen oder sogar Tod führen.

Haftung

WARNUNG: Vor der Verwendung ist eine fachgerechte Einweisung in die im Abschnitt „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ genannten Aktivitäten unbedingt erforderlich.

Dieses Produkt darf nur von kompetenten und verantwortungsbewussten Personen verwendet werden, sowie von Dritten, die unter der direkten Aufsicht und visuellen Kontrolle einer kompetenten und verantwortungsbewussten Person stehen. Es liegt in Ihrer eigenen Verantwortung, eine angemessene Ausbildung in der Anwendung der richtigen Techniken und Sicherheitsvorkehrungen zu erhalten. Sie übernehmen die vollständige Verantwortung für alle Risiken und jegliche Sachschäden, Körperverletzung oder Tod, die auf irgendeine Weise während oder in Folge der unsachgemäßen Verwendung unserer Produkte entstehen können. Wenn Sie nicht in der Lage sind, diese Verantwortung zu übernehmen oder dieses Risiko einzugehen, benutzen Sie diese Produkte nicht.

2. Benennung der Teile

- (1) Ankerplatte (Anschlagpunkt)
- (2) Ankerstab 60cm (Befestigungselement)
- (3) Typenschild
- (4) Demontagewerkzeug

Materialien: Rostfreier Stahl V2A

3. Überprüfung, zu kontrollierende Punkte

Vor jedem Einsatz: Reinigen sie alle Bauteile mit einem feuchten Lappen damit alle Bereiche einsehbar sind. Überprüfen Sie alle Teile auf Risse, Kratzer, Scharfe Kanten, Deformationen, Abnutzungs- und Korrosionserscheinungen. Die maximale Verformung in der Mitte der Ankerplatte darf 4cm nicht überschreiten. Bestehen Zweifel an einer sicheren Benutzung darf der Anschlagpunkt nicht mehr verwendet werden.

Während des Gebrauchs: Es ist unerlässlich, den Zustand des Produkts und seiner Verbindungen mit anderen Ausrüstungsgegenständen im System regelmäßig zu überprüfen.

WARNUNG: Bei gefrorenem Boden ist Verminderung der Tragfähigkeit durch Auftauen und Wärmeeintrag über die Ankerstäbe ständig zu überwachen. Der Anschlagpunkt soll vor Sonneneinstrahlung geschützt werden.

4. Kompatibilität

Überprüfen Sie die Kompatibilität dieses Produkts mit den anderen Elementen Ihres Systems. Die verwendeten Elemente dürfen nie eine grössere Kraft als 16kN am Anschlagpunkt in den zulässigen Belastungsrichtungen einleiten.

WARNUNG: Ein Seil darf nie direkt am Anschlagpunkt eingehängt werden. Es ist immer ein geeignetes Verbindungselement nach EN362 zu verwenden.

5. Positionieren

Bei der Positionierung des Anschlagpunktes ist auf den Sturzraum (hindernisfreier Raum zwischen Anschlagpunkt und Boden) zu achten. Der Sturzraum unter dem Anwender muss so bemessen sein, dass dieser im Falle eines Sturzes nicht auf den Boden oder auf ein Hindernis aufschlägt. Die Durchhänge und Verformungen der Verwendeten Komponenten muss berücksichtigt werden. Die Anschlageinrichtung soll sich während der Benutzung stets oberhalb des Benutzers befinden, ein möglicher freier Fall ist auf 600 mm zu begrenzen. Bei der Verwendung von Auffangsystemen muss ein Falldämpfer (EN 355) verwendet werden.

Die Anschlageinrichtung darf auch auf geneigtem Gelände montiert werden. Wenn es die Arbeitsumgebung zulässt, sollte jedoch eine ebene Fläche für die Montage ausgewählt werden. Bei der Montage auf geneigten Untergründen muss der Benutzer anderweitig gegen Absturz gesichert sein.

Die Montage darf nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

WARNUNG: Der Freiraum unter dem Benutzer ist während der Verwendung der Anschlageinrichtung sicherzustellen. Der Anschlagpunkt darf nicht verwendet werden wenn sich im Untergrund <80cm Rohre, Leitungen oder Kabel befinden.

Bei der Montage sollte darauf geachtet werden, dass die Fallachse des Benutzers während der Verwendung der Anschlageinrichtung im rechten Winkel zur Führung liegt. Die erlaubten Abweichungen der Belastungsrichtungen sollten nach Möglichkeit nicht in Anspruch genommen werden:

- vertikal maximal +10° zum Boden
- horizontal maximal +/-15° zur Bauteilachse (In Pfeilrichtung der Ankerplatte)

6. Montage der Ankerstäbe

Die Ankerstäbe 60cm werden mit einem Vorschlaghammer in den Boden getrieben bis sie an der Ankerplatte anstehen. Pro Seite müssen mindestens 2 Ankerstäbe verwendet werden (4 insgesamt), wenn ein Benutzer direkt an der Anschlageinrichtung angeschlagen ist. Wird ein Seilsystem (Typ C) am Anschlagpunkt befestigt, so sind in jedem Fall an jeder Seite 4 Ankerstäbe (8 insgesamt) zu montieren.

7. Testen der Installation

Die Tragfähigkeit des temporären Anschlagpunktes ist abhängig von den Bodeneigenschaften. Daher ist die Tragfähigkeit bei unbekanntem Untergrund in naher Umgebung mit einer geeigneten Zugvorrichtung mit 2 Ankerstäben zu testen. Vorzugsweise wird dazu eine Horizontalsicherungsleine oder ein Zurrigurt mit Vorspannungsindikator verwendet. Bei dieser Prüfung darf sich der Anschlagpunkt maximal 5cm in Lastrichtung bewegen.

Anzahl erforderliche Ankerstäbe:

Prüfkraft mit 2 Ankerstäben	Erforderliche Ankerkraft				
	12 kN	13 kN	14 kN	15 kN	16kN
3 kN	8	Nicht zulässig	Nicht zulässig	Nicht zulässig	Nicht zulässig
4 kN	6	8	8	8	8
5 kN	6	6	6	6	8
6 kN	4	6	6	6	6
7 kN	4	4	4	6	6
8 kN	4	4	4	4	4

8. Demontage der Ankerstäbe

Die Ankerstäbe werden von Hand mit dem Demontagewerkzeug durch drehen und ziehen ausgebaut.

9. Markierung

- (1) Hersteller
- (2) Typ und Modell
- (3) Norm
- (4) maximale statische Belastung
- (5) maximale Anzahl Benutzer
- (6) Benannte Stelle CE-Typenprüfung
- (7) Hinweis: Benutzer muss Bedienungsanleitung lesen
- (8) Herstellungsdatum: Jahr . Monat
- (9) Fortlaufende Nummer

10. Lagerung und Transport

Das Produkt ist an einem trockenen, vor UV-Strahlen und Chemikalien geschützten Ort bei gemässigten Temperaturen in einem geeigneten Behältnis aufzubewahren.

11. Ergänzende Angaben

- Der Benutzer muss für eventuelle Schwierigkeiten, die während der Anwendung dieses Produkts auftreten können, Rettungsmöglichkeiten planen. (Rettungsplan)
- Werden mehrere Ausrüstungsgegenstände zusammen verwendet, kann es zu gefährlichen Situationen kommen, wenn die Sicherheitsfunktion eines Gegenstands durch einen anderen Ausrüstungsgegenstand behindert wird.
- Anwender müssen für Aktivitäten in der Höhe gesundheitlich in guter Verfassung sein.
- Überprüfen Sie die Eignung dieser Ausrüstung für Ihre Zwecke hinsichtlich der geltenden behördlichen Bestimmungen und Normen für die Arbeitssicherheit.
- Die Gebrauchsanleitungen für jeden Ausrüstungsgegenstand, der zusammen mit diesem Produkt verwendet wird, müssen unbedingt befolgt werden.
- Die Gebrauchsanleitungen in Landessprache müssen allen Benutzern dieser Ausrüstung zur Verfügung gestellt werden.

12. Lebensdauer

ACHTUNG, außergewöhnliche Umstände können die Aussonderung eines Produkts nach einer einmaligen Anwendung erforderlich machen (Art und Intensität der Benutzung, Anwendungsbereich: Meeresklima, scharfe Kanten, extreme Temperaturen, Chemikalien usw.).

In folgenden Fällen muss ein Produkt ausgesondert werden:

- nach einem Absturz
- das Produkt fällt bei der Überprüfung durch (Sie haben Zweifel an seiner Zuverlässigkeit)
- die Gebrauchsgeschichte ist nicht bekannt bzw. unvollständig
- das Produkt ist veraltet (Änderung der gesetzlichen Bestimmungen, der Normen und der technischen Vorschriften, Inkompatibilität mit anderen Ausrüstungsgegenständen usw.)

Zerstören und entsorgen Sie diese Produkte, um ihren weiteren Gebrauch zu verhindern.

13. Regelmässige Überprüfung

Lassen Sie zusätzlich zu der Überprüfung vor jedem Einsatz eine gründliche Kontrolle durch einen sachkundigen Prüfer durchführen. Die Häufigkeit dieser Überprüfung hängt von den anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen sowie von der Art und der Intensität des Gebrauchs ab. Diese Überprüfung muss mindestens alle 12 Monate durchgeführt werden. Kennzeichnen sie die mobile Anschlagereinrichtung mit dem Datum der nächsten oder letzten Inspektion. Die Ergebnisse dieser Prüfung werden in den Prüfbericht eingetragen. Das Typenschild muss vorhanden und leserlich sein.

14. Wartung, Änderungen, Reparaturen

Reinigen sie alle Bauteile mit einem feuchten Lappen damit alle Bereiche einsehbar sind. Überprüfen Sie alle Teile auf Risse, Kratzer, Scharfe Kanten, Deformierungen, Abnutzungs- und Korrosionserscheinungen. Die maximale Verformung in der Mitte der Ankerplatte darf 4cm nicht überschreiten. Bestehen Zweifel an einer sicheren Benutzung soll der Anschlagpunkt nicht mehr verwendet werden oder durch einen sachkundigen Prüfer kontrolliert werden. Scharfe Kanten an der Ankerplatte und den Ankerstäben sollen mit einer Feile auf einen Radius 0.5-1mm abgerundet werden. Änderungen und Reparaturen (ausser Ersatzteile) sind nicht gestattet.

15. Garantie

2 Jahre Garantie auf Material- und Fabrikationsfehler. Von der Garantie ausgeschlossen sind: normale Abnutzung, Oxidation, Änderungen oder Nachbesserungen, unsachgemäße Lagerung und Wartung, Nachlässigkeiten und Anwendungen, für die das Produkt nicht bestimmt ist.

16. Haftung

JardinSuisse ist nicht verantwortlich für jegliche direkten, indirekten oder unfallbedingten Konsequenzen, sowie jegliche andere Art von Schäden, die aus der Verwendung seiner Produkte entstehen.

17. Hersteller

JardinSuisse, Bahnhofstrasse 94, 5000 Aarau, www.jardinsuisse.ch

FR

Seules les techniques non barrées parmi celles représentées sur les illustrations sont autorisées.

1. Champ d'application

Ce produit ne doit pas subir de sollicitations excessives. Il doit être utilisé exclusivement pour l'usage pour lequel il a été conçu.

- Équipement de protection individuelle contre les chutes (EPI antichutes)
- Dispositif d'ancrage selon EN 795:2012/B à un seul utilisateur
- Ancrage d'extrémité pour un dispositif d'ancrage de type C avec une charge utile maximale de 16 kN
- Ne pas utiliser à des fins de levage/de manutention de matériel d'ordre général
- Point d'ancrage temporaire pour terre végétalisée ou compactée à la machine
- La capacité de charge doit être vérifiée avant toute utilisation sur un support comparable dans l'environnement immédiat.
- Température opérationnelle de -10°C à 40°C

Support

Autorisé: a) terre végétalisée, b) terre compactée manuellement

Attention: c) sol gelé (diminution de la capacité de charge en raison du dégel!)

Interdit: d) terre meuble, e) sol mouillé, f) sol pierreux

ATTENTION: Les activités impliquant l'utilisation de cet équipement sont par nature dangereuses. Vous êtes personnellement responsable de vos actions et de vos décisions.

Avant d'utiliser cet équipement, vous devez:

- Lire en intégralité le mode d'emploi et le comprendre
- Avoir reçu une instruction conforme pour pouvoir vous en servir correctement
- Vous familiariser avec les possibilités et les limitations de l'équipement
- Comprendre et accepter les risques liés à son utilisation

Ne pas tenir compte de ces mises en garde peut occasionner des blessures graves, voire mortelles.

Responsabilité

ATTENTION: Avant utilisation, il est impératif de s'initier de manière professionnelle aux activités citées au paragraphe «Champ d'application».

Ce produit ne peut être utilisé que par des personnes compétentes et responsables ainsi que par des tiers placés sous la surveillance directe et le contrôle visuel d'une personne compétente et responsable. Il vous incombe de suivre une formation adaptée relative à la mise en œuvre des bonnes techniques et mesures de sécurité. Vous assumez l'entière responsabilité de tous les risques, dommages matériels, blessures ou décès pouvant survenir de quelque manière que ce soit pendant ou à la suite de l'utilisation incorrecte de nos produits. Si vous n'êtes pas en mesure d'assumer cette responsabilité ou de prendre ce risque, veuillez ne pas faire usage de ces produits.

2. Nomenclature

- (1) Plaque d'ancrage (point d'ancrage)
- (2) Tirant d'ancrage 60 cm (élément de fixation)
- (3) Plaque de marquage
- (4) Outil de démontage

Matériaux: Acier inoxydable V2A

3. Contrôle, points à vérifier

Avant chaque utilisation: Nettoyez tous les composants à l'aide d'un tissu humide afin que toutes les zones soient bien visibles. Vérifiez que les composants ne présentent pas de fissures, de rayures, d'arêtes vives, de déformations ou de traces de corrosion. La déformation maximale au centre de la plaque d'ancrage ne doit pas excéder 4 cm. En cas de doute concernant la sécurité, le point d'ancrage ne doit plus être utilisé.

Pendant l'utilisation: Il est indispensable de vérifier régulièrement l'état du produit et de ses connexions avec d'autres éléments de l'équipement dans le système.

ATTENTION: En cas de sol gelé, surveiller en permanence la diminution de la capacité de charge du fait du dégel et de l'apport thermique via les tirants d'ancrage. Le point d'ancrage doit être protégé du rayonnement solaire.

4. Compatibilité

Vérifiez la compatibilité de ce produit avec les autres éléments de votre système. Les éléments utilisés ne doivent jamais, dans les sens de sollicitation admissibles, introduire une force supérieure à 16 kN au point d'ancrage.

ATTENTION: Ne pas suspendre directement de longe au point d'ancrage. Toujours utiliser un élément de fixation approprié selon EN362.

5. Positionnement

Soyez attentif à l'espace de chute (espace libre d'obstacles entre le point d'ancrage et le sol) lors du positionnement du point d'ancrage. L'espace de chute sous l'utilisateur doit être mesuré de manière à ce que celui-ci ne percute pas le sol ou un obstacle en cas de chute. Les flèches et les déformations des composants utilisés doivent être prises en compte. Pendant l'utilisation, le dispositif d'ancrage doit toujours être positionné au-dessus de l'utilisateur, les éventuelles chutes libres doivent être limitées à 600 mm. Les systèmes d'arrêt de chute doivent inclure un absorbeur d'énergie (EN 355).

Le dispositif d'ancrage peut également être monté sur un terrain en pente. Si l'environnement de travail le permet, il est cependant préférable de choisir une surface plane pour le montage. Si ce dernier est effectué sur des supports inclinés, l'utilisateur doit être assuré par ailleurs contre les chutes.

Seul un personnel qualifié est autorisé à exécuter le montage.

ATTENTION: L'espace libre sous l'utilisateur doit être assuré pendant l'utilisation du dispositif d'ancrage. Le point d'ancrage ne doit pas être utilisé si le support de moins de 80 cm comporte des tuyaux, des conduites ou des câbles. Lors du montage, veiller à ce que l'axe de chute de l'utilisateur soit situé dans l'angle droit du rail lors de l'utilisation du dispositif d'ancrage. Dans la mesure du possible, ne pas recourir aux écarts autorisés par rapport aux sens de sollicitation:

- À la verticale: +10° maximum par rapport au sol

- À l'horizontale : +/-15° maximum par rapport à l'axe des composants (dans le sens de la flèche de la plaque d'ancrage)

6. Montage des tirants d'ancrage

Les tirants d'ancrage de 60 cm sont enfoncés dans le sol à l'aide d'une masse jusqu'à affleurer la plaque d'ancrage. Au moins 2 tirants d'ancrage (4 au total) sont nécessaires de chaque côté, si un utilisateur est directement arrimé au dispositif d'ancrage. Si un système de câbles (type C) est fixé au point d'ancrage, 4 tirants doivent, dans ce cas, être montés de chaque côté (8 au total).

7. Test de l'installation

La capacité de charge du point d'ancrage temporaire dépend des caractéristiques du sol. Pour un support inconnu dans l'environnement immédiat, elle doit par conséquent être testée à l'aide d'un mécanisme de traction approprié à 2 tirants d'ancrage. On utilisera de préférence une ligne de vie horizontale ou une sangle d'arrimage avec indicateur de pré-tension. Lors de ce test, le déplacement du point d'ancrage ne doit pas excéder 5 cm maximum dans le sens de la charge.

Nombre de tirants d'ancrage requis:

Charge d'essai avec 2 tirants d'ancrage	Force d'ancrage requise				
	12 kN	13 kN	14 kN	15 kN	16kN
3 kN	8	Non autorisée	Non autorisée	Non autorisée	Non autorisée
4 kN	6	8	8	8	8
5 kN	6	6	6	6	8
6 kN	4	6	6	6	6
7 kN	4	4	4	6	6
8 kN	4	4	4	4	4

8. Démontage des tirants d'ancrage

Les tirants d'ancrage sont démontés manuellement en tournant et tirant à l'aide de l'outil de démontage.

9. Marquage

- (1) Fabricant
- (2) Type et modèle
- (3) Norme
- (4) Charge statique maximale
- (5) Nombre maximal d'utilisateurs
- (6) Organisme notifié essai de type CE
- (7) Remarque: L'utilisateur doit impérativement lire la notice d'utilisation
- (8) Date de fabrication: Année . mois
- (9) Numéro de série

10. Stockage et transport

Le produit doit être conservé à température modérée dans un conteneur approprié, dans un endroit sec protégé des rayons UV et des substances chimiques.

11. Informations complémentaires

- En cas d'éventuelles difficultés pouvant survenir au cours de l'utilisation de ce produit, l'utilisateur doit prévoir des mesures de sauvetage (plan de sauvetage).
- L'utilisation conjointe de plusieurs pièces d'équipement peut entraîner des situations dangereuses si la fonction de sécurité d'une pièce est entravée par une autre pièce.
- Les utilisateurs doivent être en bonne condition physique pour pratiquer des activités en hauteur.
- Vérifiez l'adéquation de cet équipement à vos finalités au regard des réglementations et normes officielles en vigueur en matière de sécurité au travail.
- Les modes d'emploi de chaque pièce d'équipement utilisée avec ce produit doivent être impérativement respectés.
- Les modes d'emploi doivent être mis à disposition de tous les utilisateurs de cet équipement dans la langue nationale.

12. Durée de vie

ATTENTION: Des circonstances exceptionnelles peuvent amener à mettre au rebut le produit après une première utilisation (type et intensité d'utilisation, domaine d'application: climat maritime, arêtes vives, températures extrêmes, substances chimiques etc.).

Il est impératif de mettre au rebut un produit dans les cas suivants:

- Après une chute
- Après échec du produit au contrôle (vous doutez de sa fiabilité)
- Si l'historique d'utilisation du produit n'est pas connu ou est incomplet.
- Si le produit est obsolète (modification des réglementations légales, des normes et des prescriptions techniques, incompatibilité avec d'autres pièces de l'équipement etc.).

Détruisez et éliminez ces produits afin d'éviter toute utilisation ultérieure.

13. Contrôle régulier

En plus de la vérification avant chaque utilisation, faites effectuer un contrôle minutieux par un examinateur qualifié. La fréquence de ce contrôle dépend des réglementations légales applicables ainsi que du type et de l'intensité de l'usage. Il doit être réalisé au moins tous les 12 mois. Indiquez la date de la prochaine et de la dernière inspection sur le dispositif d'ancrage mobile. Les résultats sont consignés dans le rapport d'inspection. La plaque de marquage doit être apposée et lisible.

14. Entretien, modifications, réparations

Nettoyez tous les composants à l'aide d'un tissu humide afin que toutes les zones soient bien visibles. Vérifiez que les composants ne présentent pas de fissures, de rayures, d'arêtes vives, de déformations ou de traces de corrosion. La déformation maximale au centre de la plaque d'ancrage ne doit pas excéder 4 cm. En cas de doute concernant la sécurité, n'utilisez plus le point d'ancrage ou faites-le contrôler par un examinateur qualifié. Les arêtes vives de la plaque et des tirants d'ancrage doivent être arrondies à la lime de 0,5-1 mm (rayon). Les modifications et les réparations (hors pièces détachées) ne sont pas autorisées.

15. Garantie

2 ans de garantie sur les défauts de matériaux et de fabrication. Sont exclus de la garantie l'usure normale, l'oxydation, les modifications ou les retouches, le stockage et l'entretien inadaptés, les négligences et les utilisations pour lesquelles le produit n'est pas destiné.

16. Responsabilité

JardinSuisse ne saurait être tenu pour responsable des conséquences directes, indirectes ou accidentelles ou tout autre type de dommages résultant de l'utilisation de ses produits.

17. Fabricant

JardinSuisse, Bahnhofstrasse 94, 5000 Aarau, www.jardinsuisse.ch

IT

Tra le tecniche rappresentate nelle figure, sono autorizzate solo quelle non barrate.

1. Campo di applicazione

Questo prodotto non deve essere sollecitato oltre i suoi limiti. Può essere utilizzato esclusivamente per lo scopo per cui è stato progettato.

- Dispositivo di protezione individuale anticaduta (DPI anticaduta)
- Dispositivo di ancoraggio secondo EN 795:2012/B per un utilizzatore
- Ancoraggio finale per un dispositivo di ancoraggio di tipo C con carico nominale massimo di 16 kN
- Non utilizzare per operazioni generiche di sollevamento/trasporto di materiale
- Punto di ancoraggio provvisorio per terra ricoperta di erba o compattata a macchina
- Prima di ogni utilizzo verificare la portata del dispositivo nelle dirette adiacenze su fondo comparabile
- Temperatura di utilizzo: Da -10°C a 40°C

Fondo

Consentito: a) terra coperta di erba, b) terra compattata a macchina

Attenzione: c) fondo ghiacciato (riduzione della portata con lo scongelamento!)

Non consentito: d) terra morbida, e) fondo bagnato, f) fondo sassoso

ATTENZIONE: Le attività che comportano l'utilizzo di questo dispositivo sono per natura pericolose. Siete personalmente responsabili delle vostre azioni e decisioni.

Prima di utilizzare questo dispositivo, occorre:

- Leggere e comprendere interamente le istruzioni d'uso
- Seguire un addestramento adeguato sull'uso corretto
- Prendere dimestichezza con le possibilità e con i limiti del dispositivo
- Comprendere e accettare i rischi collegati all'utilizzo.

La mancata osservanza di queste avvertenze può provocare ferite gravi o persino la morte.

Responsabilità

ATTENZIONE: Prima dell'utilizzo è indispensabile seguire un addestramento adeguato per le attività menzionate al paragrafo "Campo di applicazione".

Questo prodotto deve essere utilizzato esclusivamente da persone competenti e consapevoli della propria responsabilità o da terzi che siano sotto la diretta sorveglianza o il controllo visivo di una persona competente e consapevole della propria responsabilità. L'apprendimento delle tecniche adeguate e delle misure di sicurezza è di responsabilità dell'utilizzatore. L'utilizzatore si assume la completa responsabilità di tutti i rischi e di qualsiasi danno, lesione personale o morte che possano essere provocati in qualsiasi modo durante o dopo l'uso non conforme dei nostri prodotti. Se non si è in grado di assumersi questa responsabilità o questo rischio, non utilizzare il prodotto.

2. Nomenclatura

- (1) Piastra di ancoraggio (punto di ancoraggio)
- (2) Tiranti 60 cm (elemento di fissaggio)
- (3) Etichetta con indicazione del tipo
- (4) Utensile di smontaggio

Materiali: acciaio inox V2A

3. Controllo, punti da verificare

Prima di ogni utilizzo: Pulire tutti i componenti con un panno umido perché tutte le aree siano visibili. Controllare tutti i componenti, accertandosi che non vi siano crepe, graffi, bordi taglienti, deformazioni, segni di usura e di corrosione. La deformazione massima al centro della piastra di ancoraggio non deve essere superiore a 4 cm. Se si nutrono dubbi sulla sicurezza dell'utilizzo, non usare più il punto di ancoraggio.

Durante l'utilizzo: È indispensabile controllare regolarmente lo stato del prodotto e dei suoi collegamenti con altri elementi di ancoraggio presenti nel sistema.

ATTENZIONE: In caso di fondo ghiacciato, controllare costantemente l'eventuale riduzione della portata causata dallo scongelamento e dall'induzione di calore proveniente dai tiranti. Proteggere dai raggi solari il punto di ancoraggio.

4. Compatibilità

Verificare la compatibilità di questo prodotto con gli altri elementi del sistema. Gli elementi utilizzati non devono esercitare una forza superiore a 16 kN sul punto di ancoraggio nei dispositivi di sollecitazione consentiti.

ATTENZIONE: Non appendere mai una fune direttamente sul punto di ancoraggio. Utilizzare sempre un elemento di collegamento adeguato secondo la norma EN362.

5. Posizionamento

Quando si posiziona il punto di ancoraggio, tenere in considerazione l'area di caduta (spazio libero tra il punto di ancoraggio e il terreno). L'area di caduta sotto l'utilizzatore deve essere dimensionata in modo tale che in caso di caduta egli non sbatta sul suolo o su un ostacolo. Tenere nella dovuta considerazione allentamenti e deformazioni dei componenti utilizzati. Durante l'utilizzo, il dispositivo di ancoraggio deve trovarsi sempre al di sopra dell'utilizzatore, la possibilità di caduta libera deve essere sempre limitata a 600 mm. In caso di uso di sistemi di tenuta, utilizzare un ammortizzatore di caduta (EN 355).

Il dispositivo di ancoraggio può essere montato anche su un terreno inclinato. Se l'ambiente di lavoro lo consente, è opportuno però scegliere per il montaggio una superficie in piano. In caso di montaggio su fondi inclinati, l'utilizzatore deve essere protetto in altro modo da cadute.

Il montaggio deve essere effettuato solo da personale qualificato.

ATTENZIONE: Durante l'utilizzo del dispositivo di ancoraggio, garantire lo spazio libero sotto l'utilizzatore. Non utilizzare il punto di ancoraggio se sul fondo si trovano tubi, condutture o cavi a meno di 80 cm.

In fase di montaggio, fare in modo che l'asse di caduta dell'utilizzatore durante l'utilizzo del dispositivo di ancoraggio sia perpendicolare alla guida. Sarebbe opportuno, se possibile, non avvalersi delle deviazioni consentite dei dispositivi di carico:

- In verticale max. +10° dal suolo
- In orizzontale max. +/-15° dall'asse del componente (In direzione della freccia della piastra di ancoraggio)

6. Montaggio dei tiranti

I tiranti da 60 cm vengono inseriti nel terreno con una mazza finché non battono contro la piastra di ancoraggio. Utilizzare almeno 2 tiranti per lato (4 in tutto), se un utilizzatore è fissato direttamente al dispositivo di ancoraggio. Se si fissa un sistema di funi (tipo C) al punto di ancoraggio, montare comunque 4 tiranti per lato (8 in tutto).

7. Test dell'installazione

La portata del punto di ancoraggio provvisorio dipende dalle caratteristiche del suolo. Se non sono note, è dunque necessario testare la portata nelle immediate adiacenze con un tenditore adeguato con 2 tiranti. A tal fine utilizzare preferibilmente una corda di sicurezza orizzontale o una cinghia con indicatore di trazione. Nell'esecuzione di questo test, il punto di ancoraggio deve spostarsi di max. 5 cm nella direzione di carico.

Numero di tiranti necessari:

Carico di prova con 2 tiranti	Forza di ancoraggio necessaria				
	12 kN	13 kN	14 kN	15 kN	16kN
3 kN	8	Non consentiti	Non consentiti	Non consentiti	Non consentiti
4 kN	6	8	8	8	8
5 kN	6	6	6	6	8
6 kN	4	6	6	6	6
7 kN	4	4	4	6	6
8 kN	4	4	4	4	4

8. Smontaggio dei tiranti

I tiranti vengono smontati a mano con l'utensile di smontaggio, girando e tirando.

9. Marcatura

- (1) Produttore
- (2) Tipo e modello
- (3) Norma
- (4) Carico statico massimo
- (5) Numero massimo di utilizzatori
- (6) Ufficio designato per il test del tipo CE
- (7) Avvertenza: L'utilizzatore deve leggere le istruzioni d'uso
- (8) Data di produzione: Anno . mese
- (9) Numero serie

10. Stoccaggio e trasporto

Conservare il prodotto all'asciutto, al riparo dai raggi UV e da sostanze chimiche, in un luogo temperato, in un contenitore adeguato.

11. Informazioni complementari

- L'utente deve prevedere i mezzi di soccorso per eventuali difficoltà che potrebbero insorgere durante l'utilizzo di questo prodotto (piano di soccorso).
- Se si utilizzano diverse attrezzature contemporaneamente, possono crearsi situazioni pericolose, se la funzione di sicurezza di un oggetto viene ostacolata da un altro dispositivo.
- Gli utilizzatori devono essere in buone condizioni di salute per svolgere attività in quota.
- Verificare l'adeguatezza di questo dispositivo agli scopi previsti, ai sensi delle disposizioni di legge vigenti e delle norme per la sicurezza sul lavoro.
- È obbligatorio attenersi alle istruzioni d'uso di ogni dispositivo utilizzato insieme a questo prodotto.
- A tutti gli utilizzatori di questo dispositivo devono essere messe a disposizione le istruzioni d'uso nella lingua locale.

12. Durata

ATTENZIONE: Esistono circostanze eccezionali che potrebbero rendere necessaria l'eliminazione di un prodotto dopo un solo utilizzo (tipo e intensità dell'utilizzo, ambiente di utilizzo: ambiente marino, bordi taglienti, temperature estreme, sostanze chimiche ecc.).

Il prodotto deve essere eliminato nei casi seguenti:

- Dopo una caduta
- Il risultato dei controlli del prodotto non è soddisfacente (vi sono dubbi sulla sua affidabilità).
- Non si conosce l'intera storia del suo utilizzo.
- Il prodotto è obsoleto (modifica delle disposizioni di legge, delle norme e delle normative tecniche, incompatibilità con altri dispositivi ecc.).

Distruggere e smaltire questi prodotti, per evitare che vengano riutilizzati.

13. Controlli a cadenza regolare

Oltre alle verifiche prima di ogni utilizzo, fare eseguire un controllo approfondito da un controllore esperto. La frequenza di questo controllo dipende dalle disposizioni di legge applicabili e dal tipo e dall'intensità dell'utilizzo. Eseguire comunque questo controllo almeno ogni 12 mesi. Contrassegnare il dispositivo mobile con la data dell'ultima ispezione effettuata e di quella prossima. I risultati di tale controllo vengono registrati in un rapporto di prova. L'etichetta con l'indicazione del tipo deve essere presente e leggibile.

14. Manutenzione, modifiche, riparazioni

Pulire tutti i componenti con un panno umido in modo che tutte le aree siano visibili. Controllare tutti i componenti, accertandosi che non vi siano crepe, graffi, bordi taglienti, deformazioni, segni di usura e di corrosione. La deformazione massima al centro della piastra di ancoraggio non deve essere superiore a 4 cm. Se si nutrono dubbi sulla sicurezza dell'utilizzo, non usare più il punto di ancoraggio o farlo controllare da un controllore esperto. Smussare i bordi taglienti della piastra e dei tiranti con un lima fino a raggiungere un raggio di 0,5-1 mm. Non è consentito apportare modifiche ed effettuare riparazioni (al di fuori della sostituzione dei pezzi di ricambio).

15. Garanzia

2 anni di garanzia per difetti di materiale e di fabbricazione. Sono esclusi dalla garanzia: usura normale, ossidazione, modifiche o ritocchi, stoccaggio e manutenzione non conformi, negligenze e applicazioni non conformi alla destinazione d'uso.

16. Responsabilità

JardinSuisse non risponde di eventuali conseguenze dirette, indirette o provocate da incidenti né di eventuali altri tipi di danni derivanti dall'uso dei suoi prodotti.

17. Produttore

JardinSuisse, Bahnhofstrasse 94, 5000 Aarau, www.jardinsuisse.ch

EN

Of the techniques shown in the diagrams, only those which are not crossed out are permitted.

1. Field of application

This product must not be loaded beyond its tolerances. It must be used only for the purpose for which it was designed.

- Personal protective equipment to prevent falls
- Anchor device in accordance with EN 795:2012/B for one user
- Final anchor for a type C anchor device with a maximum nominal load of 16 kN
- Not to be used for general hoisting purposes/transport of goods
- Temporary anchor for overgrown or mechanically compressed soil
- Strength must be tested before every use in an area close by with a similar substrate.
- Usage temperature: -10°C to 40°C

Substrate

Approved: a) overgrown earth, b) mechanically compressed earth

Warning: c) frozen ground (reduced strength through thawing!)

Not approved: d) loose earth e) wet substrate, f) stony substrate

**WARNING: Activities involving the use of this equipment are inherently dangerous.
You are responsible for your own actions and decisions.**

Before using this equipment, you must:

- Read in full and understand the operating instructions
- Be given specialist instruction on proper use
- Familiarise yourself with the use and limitations of the equipment
- Understand and accept the associated risks

Failure to consider these warnings can lead to severe injuries or even death.

Liability

WARNING: Before use, proper instruction in the activities set out in the section on "Field of application" is a must before using the equipment.

This product may only be used by competent, responsible persons and by third parties who are under the direct supervision and within the eyesight of a competent, responsible person. It is your own responsibility to obtain appropriate training in the use of the correct techniques and safety measures. You accept complete responsibility for all risks and any damage to property, physical injury or death caused in any way during or as a result of the improper use of our products. If you are not able to accept this responsibility or enter into this risk, do not use the product.

2. Nomenclature of parts

- (1) Anchor plate (anchor)
- (2) 60 cm anchor rod (fastening element)
- (3) Rating plate
- (4) Removal tool

Materials: V2A stainless steel

3. Inspection, points to verify

Before every use: Clean all components with a damp cloth so all parts are visible. Check all parts for cracks, scratches, sharp edges, deformation or signs of wear or corrosion. The maximum deformation in the centre of the anchor plate must not exceed 4 cm. If there is any doubt that the anchor is safe to use, it must no longer be used.

During use: Check the condition of the product and its connections to other equipment in the system on a regular base while it is in use.

WARNING: If the ground is frozen, thawing will result in reduced strength, so the heat on the anchor rods must be monitored at all times. The anchor must be protected from direct sunlight.

4. Compatibility

Check that this product is compatible with the other elements of your system. The elements used must never exert a force greater than 16 kN on the anchor point in the approved load directions.

WARNING: Never attach a rope directly to the anchor. A suitable connecting element in accordance with EN362 must always be used.

5. Positioning

When positioning the anchor, consider the fall area (obstacle-free area between the anchor and the ground). The fall area under the user must be measured such that, if they fall, they do not land on the ground or an obstacle.

Any slack or deformation in the components used must be taken into consideration. When in use, the anchor device must always be above the user, with any free fall limited to 600 mm. If using catcher systems, a fall arrestor (EN 355) must be used.

The anchor device may be mounted on suitable ground. If the working area allows it, an even area should be selected for mounting. If mounted on sloped surfaces, the user must be otherwise secured against falling.

Mounting must be carried out by qualified personnel.

WARNING: The free space under the user must be secured while the anchor is in use. The anchor must be not used if there are pipes, lines or cables less than 80 cm below the surface.

When mounting, make sure that the fall axis of the user when using the anchor is at a right angle to the guide.

Where possible, the permitted deviations to the load directions should not be applied:

- Vertical maximum +10° to the ground
- Horizontal maximum +/-15° to the component axis (in the direction of the arrow on the anchor plate)

6. Fitting the anchor rods

The 60 cm anchor rods are driven into the ground with a sledgehammer until they are flush against the anchor plate. At least 2 anchor rods must be used for each side (4 in total) if a user is held directly by the anchor. If a rope system (type C) is connected to the anchor, 4 anchor rods (8 in total) must be used on each side.

7. Testing the installation

The strength of the temporary anchor is a function of the ground characteristics. If the substrate is unknown, strength should be tested nearby using a suitable pulling device and 2 anchor rods. Preferably, a horizontal safety line or a lashing strap with a load indicator should be used. During this test, the anchor should move no more than 5 cm in the direction of the load.

Number of anchor rods required:

Test force with 2 anchor rods	Anchor strength required				
	12 kN	13 kN	14 kN	15 kN	16kN
3 kN	8	Not permitted	Not permitted	Not permitted	Not permitted
4 kN	6	8	8	8	8
5 kN	6	6	6	6	8
6 kN	4	6	6	6	6
7 kN	4	4	4	6	6
8 kN	4	4	4	4	4

8. Removing the anchor rods

The anchor rods are removed by hand using the removal tool by twisting and pulling.

9. Markings

- (1) Manufacturer
- (2) Type and model
- (3) Standard
- (4) Maximum static load
- (5) Maximum number of users
- (6) Named body for CE type testing
- (7) Note: Users must read the operating instructions
- (8) Date of manufacture: Year . month
- (9) Serial number

10. Storage and transport

The product must be stored in suitable container in a dry place protected from UV rays and chemicals and at a moderate temperature.

11. Additional information

- The user must plan rescue options for any difficulties which could arise during the use of this product (rescue plan).
- If multiple pieces of equipment are used at the same time, hazardous situations can arise if the safety function of an object is hampered by another piece of equipment.
- Users must be in good health for activities at a height.
- Check the suitability of this equipment for your purpose based on the applicable statutory regulations and standards on industrial safety.
- The operating instructions for all equipment used together with this product must be complied with at all times.
- The operating instructions in the local language must be made available to all users of this equipment.

12. Service life

WARNING: Extraordinary events can require a product to be withdrawn after a single use (nature and intensity of use, area of use: sea climate, sharp edges, extreme temperatures, chemicals, etc.).

A product must be withdrawn in the following scenarios:

- After a fall
- The product fails an inspection (you have doubts about its reliability).
- Its history is not known or incomplete.
- The product is outdated (change in statutory requirements, standards and technical regulations, incompatibility with other equipment, etc.).

Destroy and dispose of these products to prevent them being used further.

13. Regular inspection

As well as inspection before every use, the item should be thoroughly inspected by an expert tester. The frequency of this inspection depends on the applicable statutory regulations and the nature and intensity of use. This inspection must be carried out at least every 12 months. The mobile anchor must be labelled with the date of the next or last inspection. The results of the inspection are recorded in the test report. The rating plate must be in place and legible.

14. Maintenance, modifications, repairs

Clean all components with a damp cloth so all parts are visible. Check all parts for cracks, scratches, sharp edges, deformation or signs of wear or corrosion. The maximum deformation in the centre of the anchor plate must not exceed 4 cm. If there is any doubt that the anchor can be used safely, it should not be used or it should be inspected by an expert tester. Sharp edges on the anchor plate and the anchor rods must be rounded off with a file to a radius of 0.5-1 mm. Modifications and repairs (apart from spare parts) are not permitted.

15. Guarantee

2 years guarantee on material and production faults. The guarantee shall not cover normal wear and tear, oxidation, modifications or repairs, improper storage and maintenance, negligence and applications for which the product is not intended.

16. Liability

JardinSuisse is not responsible for any direct, indirect or accident-related consequences and any other kind of damage arising from the use of its products.

17. Manufacturer

JardinSuisse, Bahnhofstrasse 94, 5000 Aarau, www.jardinsuisse.ch

